

Samstag, 23. April 2022

91. Mitgliederversammlung in Delémont

Geschätzte Mitglieder,

Für einmal nicht an Delémont vorbeifahren, sondern hineingehen – man fühlt sich in der sympathischen Kleinstadt schnell wohl! Entstanden ist sie im 13. Jh. Das Stadtrecht erhielt sie zwar erst 1289 vom Bischof von Basel, doch muss sie älter sein: Ein Vogt ist bereits 1227 bezeugt. Noch älter ist die ehemalige Burg in der Südecke der Stadt (heute Schule/bischöfliche Schlossanlage des 18. Jh.). Zwei Stadttore und ansehnliche Reste der Stadtmauer haben sich erhalten. Gassen mit alten Häusern, eindrucklichen Palais, einer Pfarrkirche, schönen Brunnen, einem markanten Rundturm und einer Synagoge werden am Nachmittag vorgestellt. – Das modern und witzig gestaltete Musée Jurassien lädt zu einer intensiven Besichtigung ein (Vitrinentexte auf deutschen Handzetteln!).

Programm:

10.00 Uhr **Statuarische Mitgliederversammlung** im Musée Jurassien d'Art et d'Histoire (Rue du 23-Juin 52, 2800 Delémont).

10.30 Uhr **Führung** durch das Museum (auf Deutsch).

11.30 Uhr **Kleiner Apéro im Museum**

12.30 Uhr **Mittagessen** im Restaurant La Croix blanche: **1. (Fleisch):** Salat, Roastbeef; Kartoffelgratin, Gemüse, Tiramisu; **2. (vegetarisch):** Salat, Tomaten-Mille-Feuille, Risotto, Gemüse, Tiramisu. Der Apéro und ein Teil der Kosten für das Mittagessen werden vom Verein übernommen.

Ab 14.00 Uhr **Führung durchs Städtli** (auf Deutsch).



Anschliessend an das Mittagessen sind alle, wie oben im Programm angemerkt, herzlich **eingeladen zu einer zweiten Führung** (ebenfalls auf Deutsch). Diese wird uns den historischen Stadtkern von Delémont näherbringen.

Traktandenliste der statutarischen Mitgliederversammlung 2022:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Begrüssung | 5. Budget 2022 |
| 2. Protokoll Mitgliederversammlung 2021* | - Beitrag Sanierung Ruine Ödenburg |
| 3. Jahresbericht Präsident* | - Mitgliederbeiträge 2022 |
| 4. Jahresrechnung 2021*: | - Budget 2022 |
| - Revisorenbericht 2021 | 6. Neuwahl Präsidium |
| - Genehmigung Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand | 7. Verschiedenes |

* mit rückadressiertem Couvert beim Präsidenten zu bestellen (ab sofort)

→ **Als Anmeldung gilt Ihre Einzahlung von Fr. 38.– pro Person** (als Anteil an Mittagessen/Trockengedeck und Führungen) bis zum **14. April** (bei nachträglicher Absage werden Fr. 10.– zurückerstattet).

Mit freundlichen Grüssen,

Jan Müller,
Präsident

Roger Fatton,
Vizepräsident

Beilage: Einzahlungsschein (bitte bis zum **14. April (Gründonnerstag)** einzahlen. Danke!

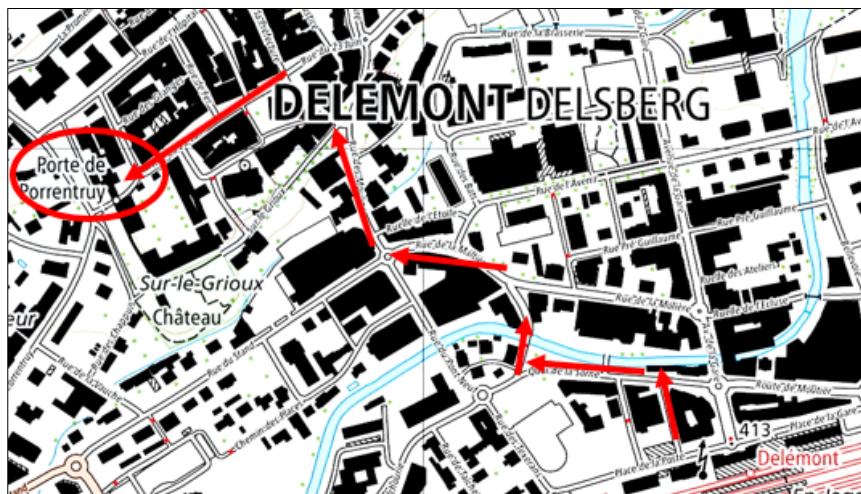
Postcheck-Nr.: 40-5254-7; IBAN-Nr.: CH94 0900 0000 4000 5254 7

(→ **Vermerk: «Delémont: Fleisch bzw. Vegi»**)

Bitte wenden!

Anreise: Wer mit dem ÖV anreist, nehme entweder die S3, Basel SBB ab 08:37 Uhr, Delémont an 09:17 Uhr oder den IC 51, Basel SBB ab 09:03, Delémont an 9.37 Uhr.

Dann zu Fuss zum Museum: Vom Bahnhof aus zwischen dem grossen Post- und Kantonalbankgebäude hindurch zur Sorne und diese auf der alten steinernen Fussgängerbrücke überqueren, dann die Rue de la Maltière hinauf am Kreisel vorbei nach rechts in die Rue des Moulins, dann nach links bei der Raiffeisenbank in die Rue Pierre Péquignat und wieder links in die Rue die Vingt-Trois-Juin direkt zum Musée Jurassien rechts vom Stadttor! **Dauer: ca. 15 Minuten!**



besammlung direkt beim Musée.

Wahlen: Nach sechs Jahren tritt Jan Müller aus dem Präsidium zurück. Als Kandidatin für die Nachfolge stellt sich Verena Bider zur Wahl. Verena Bider war bis 2018 lange Jahre im Vorstand des Vereins und nahm zuletzt das Amt des Vizepräsidenten wahr. Dass sie sich nun bereiterklärt hat, sich als Präsidentin abermals zur Verfügung zu stellen, erfreut den Vorstand ausserordentlich. Jan Müller wird für die beiden weiteren Jahre dieser Amtszeit als Beisitz im Vorstand bleiben.

Beitrag der Burgenfreunde beider Basel zur Sanierung der Ruine Ödenburg: Die Burgruine Ödenburg bei Wenslingen, die vor gut 40 Jahren freigelegt und konserviert wurde, wird von den Stiftungsmitgliedern Vorbildlich unterhalten und gepflegt. Trotzdem zeichnen sich mittlerweile kleinere Schäden ab. Damit die Burg nicht zum grossen Sanierungsfall wird, sollte man rasch reagieren. Man muss die Bruchsteinmauern zum Teil neu verfugen, herausgefallene Mauersteine ersetzen und die Anlage wieder stärker freiräumen, um dem Moosbefall entgegenzuwirken. Die Stiftung selber hat leider nur sehr beschränkte finanzielle Mittel. Diese liegen bei rund 45'000 Franken. Aus diesem Grund fragt die Kantonsarchäologie Baselland an, ob die Burgenfreunde beider Basel die Sanierungsarbeiten finanziell unterstützen? Jeder Beitrag wäre hochwillkommen. Der Vorstand der Burgenfreunde beantragt, die Sanierung mit einem Betrag von 5000 Franken aus dem Vereinsvermögen zu unterstützen.

Veranstaltungen: Für die folgenden Veranstaltungen machen wir Sie gerne auf die beiliegenden Einladungen sowie das Jahresprogramm aufmerksam.

Werbung: Wir sind sehr an aktiven und interessierten Mitgliedern interessiert. Die **besten Werberinnen und Werber** für unseren Verein sind Sie – unsere Mitglieder! **Bitte verteilen Sie unsere Visitenkarten** an Freunde und Bekannte, die Sie auch gerne bei unseren Veranstaltungen dabei hätten!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Jahresversammlung. Im Namen des Vorstandes,

Jan Müller
Präsident Burgenfreunde beider Basel
Beinwilerstrasse 16
4053 Basel
061 361 03 95
jan.mueller@burgenfreunde.ch
www.burgenfreunde.ch